

Staveb verzeichnet verstärkte Nachfrage nach automatisiertem Betrieb von Produktionsanlagen

Der automatisierte Betrieb industrieller Maschinen und Produktionsanlagen, unter der Verwendung von Roboter- und Cobotsystemen, nimmt immer weiter zu. Steigende Anfragen in diesem Anwendungsbereich verzeichnet auch der Spezialist für Industrieautomation, die Staveb Automation AG aus Hitzkirch.

Der Wunsch nach Effizienzsteigerung, Taktzeitoptimierungen, Kostenreduzierung und hohe Flexibilität treibt alle Produktionsverantwortlichen in Industrieunternehmen um. „Gerade der Einsatz von intelligenten Robotiksystemen kann dabei eine sinnvolle Lösung sein, mit der die Ziele erreicht werden können“, erklärt Philipp Walden, Geschäftsführer der Staveb Automation AG. Walden und sein Team beschäftigen sich mit der industriellen Automation seit der Unternehmensgründung 1990 und sind mittlerweile als Omron Solution Partner tief in der Integration von Robotern und Cobots, in bestehende Produktionsanlagen, verwurzelt. „In den letzten anderthalb Jahren verzeichnen wir eine gestiegene Nachfrage nach diesen Integrationslösungen, besonders aus der Nahrungsmittelindustrie, aber auch aus anderen produzierenden Branchen“, führt Walden weiter aus.

Insbesondere der Einsatz von Cobots wird dabei von Kundenseite immer häufiger favorisiert. Die neuesten Generationen kollaborativer Roboter einfacher zu programmieren und lassen sich leichter in Produktionsumgebungen integrieren. Sie stellen somit einen großen Schritt zur Schaffung einer intelligenten Fertigungsumgebung dar, in der Mensch und Maschine harmonisch zusammenarbeiten. „Dank des geringeren Programmieraufwandes sind schnelleren Produktwechseln möglich, wodurch Unternehmen eine große Produktvielfalt und geringe Losgrößen leicht fertigen können. Die vereinfachte Programmierung dieser Systeme, in der Regel durch einfache Drag & Drop-Funktionen von vordefinierten Elementen, beschleunigt ebenfalls die Einsatz und die Inbetriebnahme. Des Weiteren helfen integrierte, intelligente Bildverarbeitungssysteme für die Mustererkennung, die Objektpositionierung und die Strichcode-Erkennung, den Cobot effizient zu nutzen und einzubinden“, berichtet Walden.

Der von Staveb eingesetzte kollaborative Roboter OMRON TM verfügt über so ein integriertes Bildverarbeitungssystem. Die Kamera erfasst dabei Objekte in einem breiten Sichtfeld und die moderne Beleuchtungstechnologie sorgt für eine optimale Objekterkennung unter nahezu allen Bedingungen. Dank des Bildverarbeitungssystems werden Zuverlässigkeit, Konsistenz und Präzision z. B. von Pick-and-Place-Vorgängen erhöht. Zudem profitieren die Nutzer von vielen, integrierten Funktionen, wie z.B. der Farberkennung, die gerade bei vielen Inspektions-, Mess- und Sortieranwendungen unerlässlich ist.

Dabei spielt es keine Rolle, ob die Cobots das Be- und Entladen von CNC- und anderen Fertigungsmaschinen, das Aufnehmen und Sortieren von Bauteilen, das Verpacken oder Garnieren von Nahrungsmitteln oder das Schweißen, Löten oder Dispensen von Klebstoffen übernehmen. „Cobots sind vielseitig und an zahlreiche Anwendungen anpassbar,“ führt Walden weiter aus. Dabei kann Staveb eine nahtlose Integration in die bestehenden Produktionslandschaften gewährleisten. Verschiedene Greifer und Aufnahmesysteme, angepasst an die jeweilige Aufgabe, erleichtern die Nutzung. „Des Weiteren sind Cobots durch die Montage auf einem intelligenten, fahrerlosen Transportsystemen (FTS/AGV) auch mobil einsetzbar wodurch der Einsatzradius in einer industriellen Fertigung nochmals erweitert wird“, so Walden, der in den Möglichkeiten die Zukunft der industriellen Automation sieht. Aus diesem Grund wird

Pressemitteilung

Staveb die Verwendung von Roboter- und Cobotsystemen weiter ausbauen, neuen Lösungen und Ideen umsetzen und die Kombination mit mobilen Lösungen realisieren.

Über Staveb Automation AG

Staveb Automation bietet Lösungen in Robotik und Automation in den Hauptbereichen Software-Engineering, Hardwareplanung & Steuerungsbau sowie wie auch Antriebstechnik und Energieeffizienz. Seit 1990 unterstützt Staveb seine Kunden bei der Optimierung ihrer Produktionsprozesse und Steigerung der Qualität. Die rasche Eruiierung von Fehlerquellen sowie eine schnelle und unkomplizierte Behebung reduziert die Ausfallkosten, begeistert die Kunden und bildet Vertrauen.

Weitere Informationen unter: www.stavebautomation.ch



Bildunterschriften:

Einsatz des kollaborativen Roboter OMRON TM an einen CNC-Maschine

Deeplinks:

<https://www.stavebautomation.ch/robotik>

Pressestelle

BUTTER AND SALT tech marketing GmbH
Kontaktperson: Florian Schildein
Pommernallee 5 · 14052 Berlin
Telefon: +49 30 585 846 011
E-Mail: fs@butter-and-salt.de

Staveb Automation AG

Richensee 1
6285 Hitzkirch
Schweiz

Tel.: +41 (0) 41 544 28 28

E-Mail: info@stavebautomation.ch

Website: www.stavebautomation.ch